

HOLWINGEN: WANNEN

Holwingen > Holingen > Halwingen

Gianni Mazzucchelli

Ein Versuch Flurbezeichnungen neu zu interpretieren

Karin Goy: Die Flurnamen der Gemeinde Rothenfluh, 1993, Seiten 116-117:
HOLWINGEN: "Bis jetzt konnte keine befriedigende Etymologie dieses Flurnamens gefunden werden".

Gleichbedeutend

HAL > HOL > HOHL und WING, WINGUS, WINGEN, WANNE: Die gleiche Bedeutung dieser Begriffen kann durch folgenden Feststellungen erklärt werden.

Aus dem deutschen DUDEN (<http://www.duden.de/rechtschreibung/hohl>) ist zu entnehmen:

HOL: mittelhochdeutsch, althochdeutsch hol, Herkunft ungeklärt

Dazu:

HOHL:

- im Innern ausgehöhlt, leer, ohne Inhalt. Lateinisch: *cavus*.
- nach innen gebogen; eine konkave Öffnung, eine Mulde bildend
- dumpf und tief klingend, als käme der Ton aus einem verborgenen Hohlraum
- (abwertend) geistlos, leer, ohne Inhalt, ohne geistige Substanz

und:

WINGUS: Der Name beschreibt die Lage des Ortes an einer Biegung. Die grösstenteil ausgestorbene baltische Sprache 'prussisch' kannte *wingus* und *wingis* als Bezeichnungen für *krumm* und *schief*.

Dazu finden wir im Grimms-Wörterbuch, dass HOL und HAL mittelhochdeutsche, gleichbedeutende Bezeichnung für HOHL, lat. *cavus*, sind.

Das gleiche Werk der Gebrüder Grimm erklärt, dass

WINGEN, die elsässische Nebenform von "zwingen", gleichbedeutend mit "windigen" ist, das heisst "*ein anderer bedörfft, daz du im mit der wannen wingest*", mit der Wanne das Getreide vom Spreu trennen. Hier wird das Gerät namens "Getreidewanne oder Futterschwinge" sichtbar, deren Form auch in der Flurbezeichnung "Wannen" (K. Goy, S. 223), sichtbar ist.



Weiter ist in Erwägung zu ziehen, dass das Englisch-Deutsch-Wörterbuch von Joseph Leonhard Hilpert, 1835, den englischen Ausdruck WING mit "Schwinge" und "Wanne" übersetzt.

Daraus kann abgeleitet werden, dass HOLWINGEN eine doppelte Bezeichnung ist: „Die hohle Wanne“ (lat. *cavus* und *vannus*), respektive „Die wannenförmige Fläche“, Hol(Hal)wingen > Holingen.

< Futterschwinge, Getreidewanne (au Word- Klipart)